Gesetz-Sammlung
für die
Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 2.

(Nr. 10667.) Allerhöchster Erlaß vom 27. Januar 1906, betreffend den Rang des Kammergerichtspräsidenten und des Oberstaatsanwalts bei dem Kammergerichte.

Auf den Bericht des Staatsministeriums vom 21. Januar d. J. will Ich, in Abänderung des Allerhöchsten Erlasses vom 11. August 1879, dem Präsidenten des Kammergerichts den Rang der ersten Klasse der höheren Provinzialbeamten und dem Oberstaatsanwalt bei dem Kammergerichte den Rang der zweiten Klasse dieser Beamten sowie den Charakter als Generalstaatsanwalt hierdurch verleihen.

Berlin, den 27. Januar 1906.

Wilhelm.

Beseler.

An den Justizminister.

(Nr. 10668.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil der Bezirke der Amtsgerichte Herborn, Höhr-Grenzhausen, Langenschwalbach, Nastätten und Wehen. Vom 18. Januar 1906.

Auf Grund des Artikels 15 der Verordnung, betreffend die Anlegung der Grundbücher im Gebiete des vormaligen Herzogtums Nassau, vom 11. Dezember 1899 (Gesetz-Samml. S. 595) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung

von Rechten behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Herborn gehörige Gemeinde Mademühlen,

für die im Bezirke des Amtsgerichts Höhr-Grenzhausen belegenen, am 1. Januar 1900 vorhandenen Bergwerke, einschließlich der auch in anderen Amtsgerichtsbezirken belegenen Bergwerke Struth II, Hermann III, Adam, Alsbach (Brauneisenstein), Alsbach II, Herkules, Meininghaus, Nauort II, Nauort IV, Nauort V, Nauort VII, Bergmannsglück I, Bergmannsglück II, Bergmannsglück IV, Bergmannsglück V, jedoch ausschließlich des größtenteils im Amtsgerichtsbezirke Selters belegenen Bergwerkes Ransbach und des im Bezirke der Gemeinde Grenzau belegenen Bergwerkes Vater Rhein,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Langenschwalbach gehörige Gemeinde Bärstadt,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Nastätten gehörige Gemeinde Endlichhofen,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Wehen gehörige Gemeinde Breithardt

am 15. Februar 1906 beginnen soll.

Berlin, den 18. Januar 1906.

Der Justizminister.

Beseler.

(Nr. 10669.) Bekanntmachung des Justizministers, betreffend die Bezirke, für die während des Kalenderjahrs 1905 die Anlegung des Grundbuchs erfolgt ist, sowie die Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt. Vom 22. Januar 1906.

Gemäß Artikel 36 Abs. 1 der Verordnung, betreffend das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899 (Gesetz-Samml. S. 519) wird zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß während des Kalenderjahrs 1905 auf Grund des Artikels 14 der Verordnung die Anlegung des Grundbuchs für die aus der Anlage ersichtlichen Grundbuchbezirke, Anlegungsbezirke und Bergwerke durch die dabei angegebenen Amtsblätter bekannt gemacht worden ist.

Zugleich wird gemäß Artikel 36 Abs. 2 der Verordnung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß in den Grundbuchbezirken, für welche nach der Bekanntmachung des Justizministers vom 18. Januar 1904 (Gesetz-Samml. S. 5) die Anlegung des Grundbuchs während des Kalenderjahrs 1903 erfolgt ist, das Grundbuch nach Artikel 15 Abs. 2 der Verordnung auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt, selbst wenn sie ein Blatt noch nicht erhalten haben.

Berlin, den 22. Januar 1906.

Der Justizminister.

Beseler.

Anlage.

I. Oberlandesgerichtsbezirk Cassel.

Landgerichtsbezirk Marburg.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Biedenkopf

der Gemeindebezirk Niedereisenhausen,

Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 48, ausgegeben am 30. November 1905;

Gladenbach

die Gemeindebezirke

Fellingshausen,

Nr. 22 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 2. Juni 1905;

Rodheim an der Bieber,

Nr. 18 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 4. Mai 1905;

Schlierbach,

Nr. 4 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 26. Januar 1905;

Vöhl

der Gemeindebezirk Asel,

Amtsblatt der Regierung zu Cassel Nr. 24, ausgegeben am 14. Juni 1905.

II. Oberlandesgerichtsbezirk Cöln.

Landgerichtsbezirk Trier.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Daun

der Gemeindebezirk Sarmersbach,

Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 12, ausgegeben am 25. März 1905;

Prüm

der Gemeindebezirk Schüller,

Nr. 14 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 8. April 1905.

III. Oberlandesgerichtsbezirk Frankfurt a. M.

Landgerichtsbezirk Frankfurt a. M.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Frankfurt a. M.

folgende Anlegungsbezirke der Stadt Frankfurt a. M.:

der Anlegungsbezirk 32,

Amtsblatt für den Stadtkreis und für den Landkreis Frankfurt a. M. Nr. 53, ausgegeben am 23. Dezember 1905;

der Anlegungsbezirk 33,

Nr. 27 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 1. Juli 1905;

der Anlegungsbezirk Waldbezirk,

Nr. 32 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 5. August 1905;

Homburg v. d. H.

der Gemeindebezirk Oberursel,

Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 8, ausgegeben am 23. Februar 1905.

Landgerichtsbezirk Limburg a. d. L.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Diez

die Gemeindebezirke

Giershausen,

Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 18, ausgegeben am 4. Mai 1905;

Horhausen,

Nr. 46 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 16. November 1905;

Kalkofen,
Nr. 29 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 20. Juli 1905;
Kaltenholzhausen,
Nr. 24 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 15. Juni 1905;
Lohrheim,
Nr. 43 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 26. Oktober 1905;
Ruppenrod,
Nr. 8 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 23. Februar 1905;

Dillenburg
die Gemeindebezirke
Donsbach,
Nr. 14 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 6. April 1905;
Steinbach,
Nr. 38 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 21. September 1905;
Steinbrücken,
Nr. 32 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 10. August 1905;

Hadamar
die Gemeindebezirke
Dorchheim,
Nr. 7 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 16. Februar 1905;
Fussingen,
Nr. 42 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 19. Oktober 1905;
Hangenmeilingen,
Nr. 14 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 6. April 1905;
Waldernbach,
Nr. 18 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 4. Mai 1905;

Herborn
die Gemeindebezirke
Ballersbach,
Nr. 43 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 26. Oktober 1905;
Erdbach,
Nr. 2 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 12. Januar 1905;
Medenbach,
Nr. 10 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. März 1905;
Merkenbach,
Nr. 26 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 29. Juni 1905;

Limburg
die Gemeindebezirke
Mensfelden,
Nr. 36 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 7. September 1905;
Niederbrechen,
Nr. 21 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 25. Mai 1905;

Marienberg
die Gemeindebezirke
Langenhahn,
Nr. 38 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 21. September 1905;
Unnau,
Nr. 20 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 18. Mai 1905;

Nassau
die Gemeindebezirke
Singhofen,
Nr. 7 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 16. Februar 1905;
Sulzbach,
Nr. 33 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 17. August 1905;

Rennerod
die Gemeindebezirke
Hellenhahn-Schellenberg,
Nr. 31 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 3. August 1905;
Homberg,
Nr. 45 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. November 1905;
Niederroßbach,
Nr. 11 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 16. März 1905;
Oberroßbach,
Nr. 27 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 6. Juli 1905;
Rehe,
Nr. 41 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 12. Oktober 1905;
Winnen,
Nr. 43 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 26. Oktober 1905;

Runkel
die Gemeindebezirke
Arfurt,
Nr. 16 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 20. April 1905;
Schupbach,
Nr. 44 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 2. November 1905;
Weyer,
Nr. 20 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 18. Mai 1905;

Weilburg
die Gemeindebezirke
Altenkirchen,
Nr. 13 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 30. März 1905;
Elkerhausen,
Nr. 45 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. November 1905;

Odersbach,
Nr. 40 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 5. Oktober 1905;
Probbach,
Nr. 27 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 6. Juli 1905;

Wetzlar
die vor dem 1. Oktober 1895 verliehenen, in den Gemeindebezirken Hermannstein, Naunheim und Waldgirmes belegenen und seit dem 1. Oktober 1902 zum Amtsgerichtsbezirke Wetzlar gehörigen Bergwerke und das in den Gemeindebezirken Waldgirmes und Königsberg belegene Bergwerk Hainau,
Nr. 23 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 8. Juni 1905.

Landgerichtsbezirk Neuwied.

In den Amtsgerichtsbezirken
Hachenburg
die Gemeindebezirke
Alpenrod,
Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 4, ausgegeben am 26. Januar 1905;
Atzelgift,
Nr. 3 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 19. Januar 1905;
Lochum,
Nr. 25 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 23. Juni 1905;
Luckenbach,
Nr. 15 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 13. April 1905;
Mündersbach,
Nr. 52 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 28. Dezember 1905;
Nister,
Nr. 26 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 29 Juni 1905;

Höhr-Grenzhausen
der Gemeindebezirk Grenzhausen,
Nr. 31 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 3. August 1905;

Montabaur
der Gemeindebezirk Arzbach,
Nr. 47 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 24. November 1905;

Selters
die Gemeindebezirke
Freilingen,
Nr. 42 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 19. Oktober 1905;
Goddert,

Nr. 28 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 13. Juli 1905;
Mogendorf,
Nr. 8 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 23. Februar 1905;
Oberhaid,
Nr. 25 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 23. Juni 1905;
Rückeroth,
Nr. 29 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 20. Juli 1905;
Schenkelberg,
Nr. 47 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 24. November 1905;

Wallmerod
die Gemeindebezirke
Caden,
Nr. 11 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 16. März 1905;
Elbingen,
Nr. 21 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 25. Mai 1905;
Girod,
Nr. 52 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 28. Dezember 1905;
Görgeshausen,
Nr. 51 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 21. Dezember 1905;
Härtlingen,
Nr. 15 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 13. April 1905;
Hahn,
Nr. 10 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. März 1905;
Herschbach,
Nr. 18 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 4. Mai 1905;
Nentershausen,
Nr. 42 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 19. Oktober 1905;
Niedersain,
Nr. 4 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 26. Januar 1905;
Salz,
Nr. 3 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 19. Januar 1905;
Steinefrenz,
Nr. 28 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 13. Juli 1905.

Landgerichtsbezirk Wiesbaden.

In den Amtsgerichtsbezirken
Braubach
der Gemeindebezirk Camp,
Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 32, ausgegeben am 10. August 1905;

Camberg
der Gemeindebezirk Würges,
Nr. 15 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 13. April 1905;

Eltville
der Gemeindebezirk Eltville,
Nr. 51 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 21. Dezember 1905;

St. Goarshausen
die Gemeindebezirke
Caub,
Nr. 13 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 30. März 1905;
Nochern,
Nr. 44 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 2. November 1905;
Wellmich,
Nr. 25 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 23. Juni 1905;

Hochheim a. M.
die Gemeindebezirke
Breckenheim,
Nr. 23 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 8. Juni 1905;
Weilbach,
Nr. 9 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 2. März 1905;

Höchst a. M.
die Gemeindebezirke
Niederhofheim,
Nr. 10 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. März 1905;
Oberliederbach,
Nr. 21 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 25. Mai 1905;

Idstein
die Gemeindebezirke
Heftrich,
Nr. 8 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 23. Februar 1905;
Ketternschwalbach,
Nr. 19 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 11. Mai 1905;
Niedersjosbach,
Nr. 44 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 2. November 1905;
Reichenbach,
Nr. 51 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 21. Dezember 1905;
Wallbach,
Nr. 27 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 6. Juli 1905;
Wörsdorf,
Nr. 6 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. Februar 1905;

Katzenelnbogen

die Gemeindebezirke

Kördorf,

Nr. 9 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 2. März 1905;

Niedertiefenbach,

Nr. 24 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 15. Juni 1905;

Oberfischbach,

Nr. 13 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 30. März 1905;

Königstein

die Gemeindebezirke

Fischbach,

Nr. 3 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 19. Januar 1905;

Hornau,

Nr. 51 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 21. Dezember 1905;

Niederreifenberg,

Nr. 39 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 28. September 1905;

Oberreifenberg,

Nr. 1 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 5. Januar 1905;

Langenschwalbach

die Gemeindebezirke

Daisbach,

Nr. 9 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 2. März 1905;

Hausen ü. Aar,

Nr. 28 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 13. Juli 1905;

Hausen v. d. Höhe,

Nr. 40 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 5. Oktober 1905;

Hohenstein,

Nr. 45 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. November 1905;

Obergladbach,

Nr. 31 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 3. August 1905;

Rückershausen,

Nr. 1 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 5. Januar 1905;

Springen,

Nr. 7 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 16. Februar 1905;

Nastätten

der Gemeindebezirk Buch,

Nr. 27 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 6. Juli 1905;

Rüdesheim

der Gemeindebezirk Östrich,

Nr. 47 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 24. November 1905;

Usingen
die Gemeindebezirke
Grävenwiesbach,
Nr. 19 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 11. Mai 1905,
Hundstadt,
Nr. 16 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 20. April 1905;
Laubach, Oberlauken,
Nr. 29 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 20. Juli 1905;
Mönstadt,
Nr. 37 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 14. September 1905;
Niederlauken,
Nr. 46 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 16. November 1905;
Rod am Berg,
Nr. 45 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. November 1905;
Rod a. Weil,
Nr. 39 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 28. September 1905;

Wehen
die Gemeindebezirke
Neuhof,
Nr. 32 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 10. August 1905;
Steckenroth,
Nr. 26 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 29. Juni 1905;
Wingsbach,
Nr. 45 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 9. November 1905;

Wiesbaden
folgende Anlegungsbezirke der Stadt Wiesbaden:
der Anlegungsbezirk 1 (Innenbezirk),
Nr. 26 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 29. Juni 1905;
der Anlegungsbezirk 2 (Außenbezirk),
Nr. 12 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 23. März 1905;
die Gemeindebezirke
Biebrich,
Nr. 51 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 21. Dezember 1905;
Heßloch,
Nr. 26 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 29. Juni 1905.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der Allerhöchste Erlaß vom 3. August 1905, betreffend die Anwendung der dem Chausseegeldtarife vom 29. Februar 1840 angehängten Bestimmungen wegen der Chausseepolizeivergehen auf die vom Landkreise Guben ausgebauten Chausseen vom Bahnhofe Fürstenberg bis zur Oderfähre bei Fürstenberg und vom Bahnhofe Koschen nach Seitwann, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Frankfurt a. O. Nr. 37 S. 215, ausgegeben am 13. September 1905;
2. der Allerhöchste Erlaß vom 23. Oktober 1905, betreffend die Genehmigung eines Nachtrags zum Statute der Zentrallandschaft für die Preußischen Staaten vom 21. Mai 1873, durch die Amtsblätter
   - der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 46 S. 393, ausgegeben am 17. November 1905,
   - der Königl. Regierung zu Stettin Nr. 47 S. 255, ausgegeben am 24. November 1905,
   - der Königl. Regierung zu Cöslin Nr. 47 S. 263, ausgegeben am 23. November 1905,
   - der Königl. Regierung zu Stralsund Nr. 47 S. 185, ausgegeben am 24. November 1905,
   - der Königl. Regierung zu Magdeburg Nr. 47 S. 424, ausgegeben am 25. November 1905,
   - der Königl. Regierung zu Merseburg Nr. 47 S. 347, ausgegeben am 25. November 1905,
   - der Königl. Regierung zu Erfurt Nr. 48 S. 225, ausgegeben am 2. Dezember 1905,
   - der Königl. Regierung zu Frankfurt a. O. Nr. 48 S. 271, ausgegeben am 29. November 1905,
   - der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 48 S. 396, ausgegeben am 30. November 1905,
   - der Königl. Regierung zu Danzig Nr. 48 S. 340, ausgegeben am 2. Dezember 1905,
   - der Königl. Regierung zu Liegnitz Nr. 46 S. 297, ausgegeben am 18. November 1905,
   - der Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 49 S. 423, ausgegeben am 25. November 1905.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Gesetz-Sammlung sind an das Königl. Gesetzsammlungsamt in Berlin W. 9 zu richten.